



Österreichische  
Piaristenordensprovinz

## Umgang bei unvorhergesehenen, außergewöhnlichen Ereignissen

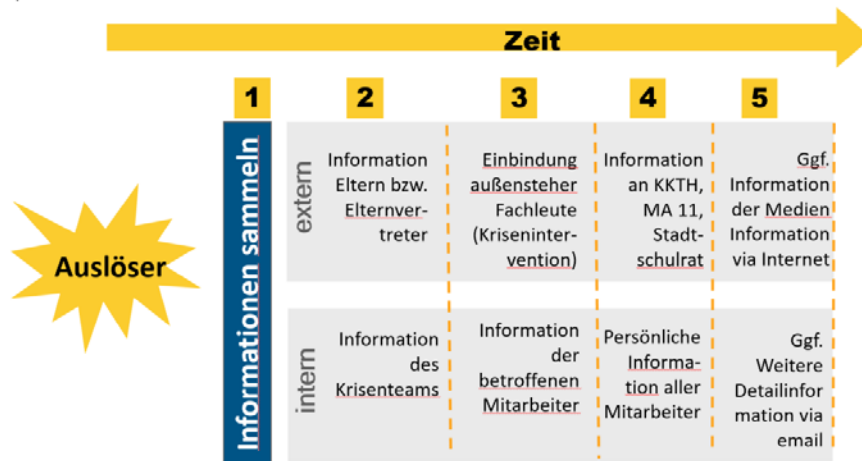
### 1 Präventive Maßnahmen

- Im Kindergarten: Tägliches „pädagogisches Blitzlicht“ zwischen der Leitung und den gruppenführenden Pädagoginnen: Besprechung des Tagesgeschehens und gegebenenfalls von außerordentlichen Ereignissen.
- In Schule, Hort und Kindergruppen findet einmal pro Monat mit allen Mitarbeiterinnen im jeweiligen Bereich eine Teamsitzung (bzw. eine Konferenz) statt.

### 2 Schema der Vorgangsweise unserer Informationsweitergabe in Krisenfall



## Unsere Informations-Vorgangsweise



### **3 Grundsätzliche Vorgangsweise bei aktuell auftretenden Krisen und anderen außergewöhnlichen Ereignissen mit oder ohne Personengefährdung (z.B. Weglaufen eines Kindes, Gewalt unter Kindern,...)**

- a. Unmittelbare Meldepflicht der anwesenden Pädagoginnen und/oder Assistentinnen bezüglich aller außergewöhnlichen Vorfälle an die Bereichsleitung
- b. Bei Meldung von außerordentlichen Vorfällen besteht Dokumentationspflicht (Schriftlichkeit) von Seiten der Bereichsleitung, der gruppenführenden Pädagogin und der gegebenenfalls involvierten Assistentin
- c. Anschließende, zeitnahe Verständigung der Vertreter des Ordens der österreichischen Piaristenprovinz (Rektor P. Mirek und GF Mag. Pawel)
- d. Verständigung der Eltern durch die Bereichsleitung
- e. Kontaktaufnahme mit einer außenstehenden Mediatorin / Supervisorin / Psychologin / Psychotherapeutin zur Klärung des Sachverhaltes und ggf. Krisenintervention. Im Bedarfsfall Einbindung von Sozialpädagoginnen des Vereines Selbstlaut.
- f. Verständigung des Trägervereines KKTH durch das Krisenteam
- g. Klärung des Sachverhaltes im Rahmen einer Expertinnenrunde unter Einbindung der Eltern
- h. Bei Bedarf und Wunsch der involvierten Kolleginnen Krisenintervention oder/und Supervision.
- i. Weitere Sitzungen des Krisenteams und Beobachtung der weiteren Entwicklungen sowie Planung notwendiger Schritte sowie Krisenstatement und Rückfragehinweis im Internet.

### **4 Grundsätzliche Vorgangsweise bei Ereignissen oder Verdacht auf Kindesmissbrauch**

- a. Unmittelbare Meldepflicht der anwesenden Pädagoginnen und/oder Assistentinnen bezüglich aller außergewöhnlichen Vorfälle an die Bereichsleitung
- b. Bei Meldung von außerordentlichen Vorfällen besteht Dokumentationspflicht (Schriftlichkeit) von Seiten der Bereichsleitung, der gruppenführenden Pädagogin und der gegebenenfalls involvierten Assistentin
- c. Anschließende, zeitnahe Verständigung der Vertreter des Ordens der österreichischen Piaristenprovinz (Rektor P. Mirek und GF Mag. Pawel)
- d. Verständigung der Eltern durch die Bereichsleitung
- e. Kontaktaufnahme mit einer außenstehenden Mediatorin / Supervisorin / Psychologin / Psychotherapeutin zur Klärung des Sachverhaltes und ggf. Krisenintervention. Im Bedarfsfall Einbindung von Sozialpädagoginnen des Vereines Selbstlaut.
- f. Verständigung des Trägervereines KKTH durch das Krisenteam

- g. Klärung des Sachverhaltes im Rahmen einer Expertinnenrunde unter Einbindung der Eltern
- h. Bei Bedarf und Wunsch der involvierten Kolleginnen Krisenintervention oder/und Supervision.
- j. Weitere Sitzungen des Krisenteams und Beobachtung der weiteren Entwicklungen sowie Planung notwendiger Schritte sowie Krisenstatement und Rückfragehinweis im Internet.

## **5 Das Krisenteam**

### **5.1 Zusammensetzung**

Bei Krisen und anderen außergewöhnlichen Ereignissen mit oder ohne Personengefährdung ist laut Krisenplan das Krisenteam in untenstehender Besetzung zu informieren:

Das Krisenteam besteht aus dem Rektor, dem Geschäftsführer und der betroffenen zuständigen Bereichsleitung.

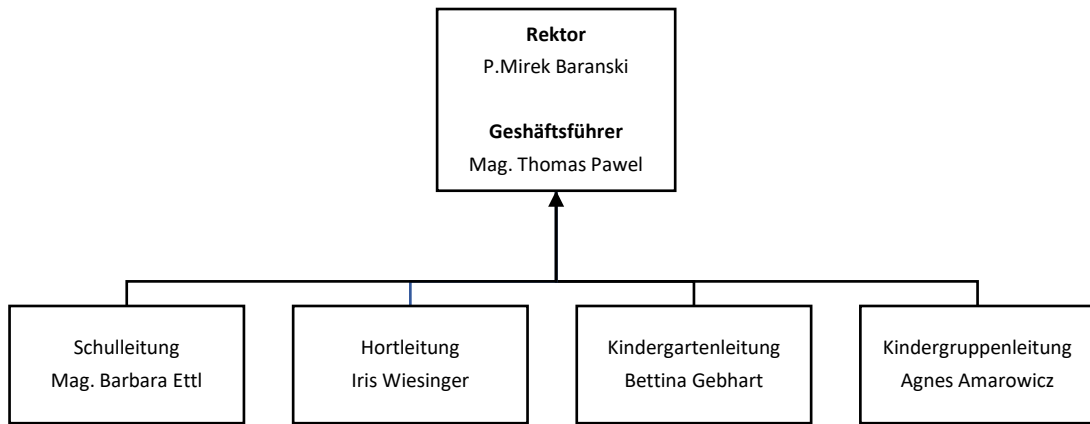
Stellvertreter des Rektors P. Mirek Baranski ist P. Ignasi Peguera.

Stellvertreterin des Geschäftsführers Ing. Mag. T. Pawel ist Frau Brigitte Huditz.

Im Krisenfall ist bis zum Eintreffen des Rektors und/oder des GF, bzw. im Fall der Abwesenheit des Rektors und/oder des GF die unmittelbar anwesende gruppenführende Pädagogin verantwortlich.

Die folgenden Organigramme zeigt die einzelnen pädagogischen Verantwortungsbereiche, wobei das KKTH bei Krisenfälle in der Volksschule nicht zu informieren ist.

### **5.2 Organigramm der pädagogischen Einrichtungen der Piaristen der Maria Treu**



### 5.3 Organigramm Piaristenvolkschule St. Thekla

